

Damen Bezirksliga

TT Berghülen/Merklingen (SG) : VfB Ulm
Samstag, 03.12.2022, 18:00 Uhr

Dukek fixiert zwei Punkte für TT Berghülen/Merklingen (SG)

Als Christine Dukek ihr Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksliga nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den VfB Ulm besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der VfB Ulm meist auf verlorenem Posten, denn nur 4 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Zeifang und Hempel, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Fünf Sätze lang beharkten sich Dukek / Apfel und Tupotenko / Schmauß, bevor die Gastspielerinnen einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Beim anschließenden 3:0 gegen Kanitz / Fieberg fanden Zeifang / Hempel wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Hannelore Schmauß zeigte Petra Zeifang ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Michaela Hempel hatte gegen Oksana Tupotenko beim 11:7, 11:6, 11:8 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Christine Dukek gelang es, Waleria Fieberg im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Fieberg im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Beate Apfel machte mit Carina Kanitz beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Beim 3:0-Erfolg gelang es Petra Zeifang die Gastspielerin Oksana Tupotenko in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und an Zeifang ging. Zwar brachte Hannelore Schmauß Michaela Hempel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Michaela Hempel mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holte wenig später Christine Dukek beim 11:1, 11:5, 11:7 gegen Carina Kanitz. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team TT Berghülen/Merklingen (SG) die Saison mit einem Punkteverhältnis von 9:1 bei 4 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfB Ulm erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 2:8. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TT Berghülen/Merklingen (SG)

Doppel: Dukek / Apfel 0:1, Zeifang / Hempel 1:0

Einzel: P. Zeifang 2:0, M. Hempel 2:0, C. Dukek 2:0, B. Apfel 1:0

VfB Ulm

Doppel: Tupotenko / Schmauß 1:0, Kanitz / Fieberg 0:1

Einzel: O. Tupotenko 0:2, H. Schmauß 0:2, C. Kanitz 0:2, W. Fieberg 0:1